

c/o Südtiroler Landesarchiv
Armando-Diaz-Straße 8/b
39100 Bozen

www.tirolergeschichtsverein.org

bozen@tirolergeschichtsverein.org

Steuernr.:94008310214

Sommerprogramm 2016

Tagesexkursion nach Laatsch am Samstag, den 16. Juli 2016

Am Samstag, den 16. Juli führt unsere Tagesexkursion wiederum in den Oberen Vinschgau. Dieses Mal geht die Reise nach Laatsch. Der Ort weist eine beachtliche Anzahl an Kirchen mit bedeutenden Kunstschätzen auf. Wandernd werden wir diese und weitere lokale Besonderheiten erkunden. Dabei werden wir – wie letztes Jahr in Mals – fachkundig begleitet: Leo Andergassen wird uns in die Kunst vor Ort einführen, David Fliri übernimmt den historischen Part, Johannes Ortner vermittelt uns Einblicke in Geographie und Flurnamen.

Treffpunkt: Laatsch, Kirchplatz 9.30 Uhr

Erste Station ist die St. Leonhards-Kirche (ca. 10.00 Uhr)

Es folgt als kleine Besonderheit gegen 11.00 Uhr eine kurze Besichtigung des „Calvenschlössl“, das zu den höchstgelegenen Weingütern Südtirols zählt.

Nach der anschließenden Besichtigung von St. Cäsarius sowie von St. Cosmas und Damian werden wir uns gegen 12.30/13.00 Uhr im traditionsreichen Gasthof "Lamm" stärken.

Nach dem Mittagmahl besichtigen wir die Thomas-Becket-Kirche.

Ende gegen 16.00 Uhr.

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Zug ab Bozen: 6:57; Meran: 7.46 Uhr → Ankunft in Mals 8.55 → dort Anschlussmöglichkeiten mit dem Citybus (Abfahrt 9.07 Uhr vom Bahnhof) oder mit dem Schweizer Postbus (Abfahrt 9.03 Uhr vom Bahnhof). Zu Fuß ist die Strecke von Mals nach Laatsch in etwa 15 Minuten zu bewältigen.

Laatsch ist ein langgezogenes Straßendorf. Wir werden es in seiner ganzen Länge abgehen, daher sind längere Fußmärsche einzukalkulieren.

Verbindliche Anmeldungen bis 9. Juli 2016 bei Oswald Mederle unter: mederle.oswald@dnet.it oder: 0472 838185

Beschränkte Teilnehmerzahl!

**Auf den Spuren der Tiroler Front
Die Maioffensive von 1916 – 100 Jahre danach...**

Sonntag, 7. August 2016, Tagestour mit Oswald Mederle

Wir durchwandern die Wolfsschlucht/Forra del lupo bei Serrada di Folgaria, einen der Schauplätze der Maioffensive von 1916, der einzigen großen Angriffsoperation der österreichischen Streitkräfte an der Tiroler-Trentiner Front. Sie begann am 15. Mai und musste zwischen 16. und 18. Juni 1916 abgebrochen bzw. endgültig eingestellt werden. In Italien ist sie unter dem deutschen Begriff „Strafexpedition“ bekannt. Bei Gelingen hätte sie die wichtigsten Nachschubwege der italienischen Armee zur Isonzofront abgeschnürt.

Hier gewinnen wir vor Ort einen ersten Einblick in das unwegsame Gelände, wir durchwandern die gut aufbereiteten, leicht begehbaren Stellungen der Wolfsschlucht, die von einer rührigen Arbeitsgruppe freigelegt wurden. Kundig begleitet werden wir dabei von Dr. Paolo Spagnolli, dem Koordinator der Arbeitsgruppe.

Bei genügender Teilnehmer/innen/zahl (**auf 33 beschränkt!**) fahren wir mit Busreisen Silbernagl (Kastelruth), ansonsten wird individuell bzw. in Fahrgemeinschaften mit PKW angereist.

Mitzunehmen sind Bergschuhe, Wanderstöcke, Sonnen- und Regenschutz, eine kleine Stärkung (Halbmittag), ausreichend Wasser. **Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.**

Im Anschluss an die Wanderung gibt es ein etwas verspätetes Mittagessen im Restaurant „Cogola“ in Serrada, es werden uns Vorspeise, Hauptspeise, Wein, Mineralwasser und Kaffee gereicht.

Spesen:

Bei 33 Teilnehmer/inne/n beträgt der Spesenbeitrag 55,00– € und beinhaltet Busfahrt und Mittagessen inkl. Getränken.

Verbindliche Anmeldungen bis längstens Sonntag, den 31. Juli 2016, direkt bei Oswald Mederle: Tel: +39 333 2650854 oder mederle.oswald@dnet.it

| Zeitplan | Ort | Anmerkungen, |
|-----------|---|-------------------------------|
| 07:00 Uhr | Start am der Autobahneinfahrt Brixen/Vahrn | |
| 07.40 Uhr | Zusteigemöglichkeit Autobahneinfahrt Bozen-Süd | |
| 08:45 Uhr | Autobahnausfahrt Trient-Süd, Umfahrungsstraße Richtung Calliano | |
| 09.00 Uhr | Auffahrt nach Folgaria | |
| 09:45 Uhr | Ankunft in Serrada, Parkplatz Cogola | |
| 10:00 Uhr | Start der Wanderung (1250 m) | |
| 12:15Uhr | Ankunft bei den Kasernen Platastal/Piatastai (1518 m) | ca. 250 m Höhenunterschied |
| | Ausgiebige Rast und Möglichkeit zum Verzehr der Jause mit Erläuterungen der militärischen Geschehnisse 1916 | |
| 13:15 Uhr | Abstieg | |
| 14:30 Uhr | Ankunft im Restaurant Cogola | Mittagessen |
| 16:15 Uhr | Antritt der Rückreise | |



PD Dr. Leo Andergassen

23.06.2016